

STIFTUNG

**MITTELSTAND
GESELLSCHAFT
VERANTWORTUNG**

Aktueller Stand zur Stiftungsgründung
30. Mai 2017, AG Transfer, Eschborn 2017
Prof. Dr. Oliver Kruse, Angelika Stockinger

Gründe für die Stiftung

- Rechtliches Dach für die Offensive Mittelstand, zukünftig auch für andere Projekte wie z.B. Offensive Gutes Bauen.
- Strukturen der Offensive Mittelstand bleiben davon unberührt.
- Eröffnet neue Möglichkeiten für die Offensive Mittelstand, ihre Netzwerken und Fachgruppen.

Aktueller Stand

Sitz der Stiftung: BG RCI Heidelberg

Satzung wurde vom RP-Karlsruhe und FA-Heidelberg genehmigt.

Gemeinnützigkeit ist anerkannt.

Auszüge aus der Satzung

Satzungszweck:

- a) die allgemeine Förderung des demokratischen Staatswesens.*
- b) die Förderung der Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung (wie z.B. von Frauen und Männern, älteren Menschen, Flüchtlingen, Behinderten)*
- c) die Förderung der Erziehung und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, Bildung, Ausbildung und Kompetenzentwicklung für eine gesundheits- und menschengerechte sowie tolerante und faire Arbeitswelt*
- d) Wissenschaft und Forschung*

Auszüge aus der Satzung

Verwirklichung ihre Zwecke insbesondere durch:

- a) die Förderung des Wissens- und Ideentransfers sowie des Erfahrungsaustausches und der Zusammenarbeit zwischen Staat, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft zur zukunftsorientierten und nachhaltigen Weiterentwicklung, Vernetzung und Verständnis von Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung im Arbeitsleben sowie zur Erhaltung von Handlungsoptionen in der digitalisierten Welt;*
- b) die Förderung der Wissensvermittlung und Sensibilisierung im Bereich Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung im Arbeitsleben;*
- c) die Förderung der Aus- und Weiterbildung in Bezug auf Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung im Arbeitsleben;*
- d) die Förderung und Weiterentwicklung einer Arbeitskultur, die Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung als Modell nachhaltigen und fairen Wirtschaftens als Grundlage für das Gemeinwesen und das demokratische Denken in Deutschland;*
- e) die Förderung von Forschungsvorhaben und des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich der Arbeitsforschung, der Präventions- und Gesundheitsforschung, der Organisations- und Kulturforschung;*
- f) die Förderung der Zusammenarbeit und Vernetzung von Aus- und Weiterbildungseinrichtungen sowie von Forschungseinrichtungen mit der Praxis.*

Auszüge aus der Satzung

Verwirklichung ihre Zwecke insbesondere durch:

- *Veranstaltungen wie Kongresse, Symposien, Diskussionsforen, Seminare und Round-Table-Gespräche initiieren und durchführen,*
- *Austausch und Vernetzung von Ausbildungs- und Forschungseinrichtungen, intermediären Organisationen und staatlichen Einrichtungen sowie Partnern aus Wirtschaft, bürgerschaftlichem Engagement und Kultur organisieren,*
- *Projekte und Initiativen in den Bereichen der Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung im Arbeitsleben fördern wie das gemeinnützige Netzwerk Offensive Mittelstand oder andere vergleichbare Projekte,*
- *Praxisstandards gesellschaftlicher Akteure wie Staat, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft entwickeln und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen,*
- *Medien entwickeln und verbreiten, um die Stiftungszwecke und Stiftungsprojekte einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen,*
- *Preise für besondere Leistungen vergeben.*
- *Forschungsprojekte finanzieren, sich daran beteiligen und durchführen ,*
- *Zustiftungen, Stiftungsspenden und Fördergeldern sammeln,*

Auszüge aus der Satzung

Organe der Stiftung sind:

- a) der Stiftungsvorstand - max. 5 Personen
 - b) das Stiftungskuratorium – max. 15 Personen
-
- Wahlen alle 5 Jahre aus den Reihen der Stifter. Durch Vorstand und Kuratorium

Auszüge aus der Satzung



Auszüge aus der Satzung

Vorstand:

*Ralph Angerstein, Oleg Cernavin, Christof Göbel, Prof. Dr. Oliver Kruse,
Angelika Stockinger*

Stiftungskuratorium:

*Helmut Ehnes, Werner Erlinghagen, Alexandra Horn, Dr. Annette Icks,
Dr. Achim Loose, Kristina Mangold, Ulrich Meesmann, Prof. Dr. Richard
Merk, Patrick Schäfer, Achim Sieker, Tim Vollborth*

Aktueller Stand

Grundstockvermögen der Stiftung:

min. 100.000€

(aktueller Stand: 95.000€)

Grundstock darf nicht angetastet werden, vielmehr er muss sich im Laufe der Zeit erhöhen (aus den Zinserträgen sollten die laufenden Kosten der Stiftung langfristig getragen werden) .

Aktueller Stand

Geschäftsplan der Stiftung:

Ziel die Ermöglichung des Stiftungsarbeit und Zweckumsetzung.

Nutzung der bisherigen OM-Strukturen und Arbeitsweisen, sehr geringe Verwaltungsaufwände...

Wie können Einnahmen generiert werden???

Aktueller Stand

*Handlungsfeld 1: **Veranstaltungen***

Die Stiftung wird gemeinsam mit der Offensive Mittelstand, den regionalen Netzwerken Veranstaltungen wie Kongresse, Symposien, Diskussionsforen, Seminare und Round-Table-Gespräche initiieren und durchführen, um die Stiftungszwecke zu realisieren.

Bestehende Handlungsstrukturen werden dazu genutzt.

Spenden daraus gehen zur wirkungsvolleren Durchführung der Veranstaltungen an die Stiftung (20% sind gedacht).

Aktueller Stand

*Handlungsfeld 2: **Vernetzung** von engagierten Partnern*

Die Stiftung fördert die Vernetzung und das gemeinsame Engagement von Ausbildungs- und Forschungseinrichtungen, intermediären Organisationen und staatlichen Einrichtungen sowie Partnern aus Wirtschaft, bürgerschaftlichem Engagement und Kultur.

Hieraus entstehen Projekte, die die Stiftung “ Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ koordinierend übernehmen und durchführen kann.

Aktueller Stand

Handlungsfeld 3: Forschungsprojekte

Die Stiftung “Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung” wird eigene Forschungsprojekte zur den Stiftungszwecken durchführen. Dies wird in Zusammenarbeit und Kooperation mit den Lehrstühlen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen geschehen, die Partner des Projektes „Offensive Mittelstand“ der Stiftung sind. Stifter und engagierte Partner sind erfahren in der Antragstellung und Realisierung von Forschungsprojekten.

Hier kommen nur Forschungsprojekte in Frage, die zu 100 Prozent gefördert werden, da die Stiftung keine Eigenmittel aufbringen und darstellen kann.

Aktueller Stand

Handlungsfeld 4: Praxisstandards

Die Stiftung “ Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ fördert die bestehenden Praxisstandards gesellschaftlicher Akteure wie Staat, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft und macht sie einer breiten Öffentlichkeit zugänglich. Dazu werden ihr die Nutzungsrechte dieser Praxisstandards übertragen:

- INQA Unternehmenscheck zur Arbeitskultur, IC Personalführung, IC Diversity, IC Gesundheit, IC Wissen
- GDA-ORGCheck (Arbeitsschutz), PA Innovation, PA Betriebliche Bildung, PA Arbeitszeit

Aktueller Stand

*Handlungsfeld 5: **Qualifizierung** und Förderung der Aus- und Weiterbildung*

Die Stiftung “Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ fördert die Wissensvermittlung und Sensibilisierung im Bereich Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung im Arbeitsleben.

Qualifizierungen und Erfahrungsaustausche zu diesen Themen mit Akteuren aus dem Arbeitsleben. Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist Regel kostenpflichtig.

Zusatzeffekt: Bekanntmachung der Praxisstandards.

Aktueller Stand

*Handlungsfeld 6: **Stiftungsspenden und Zustiftungen***

Die Stiftung wird die 350 Partner ihres Projektes Offensive Mittelstand sowie mittelständische Unternehmen ermuntern, die Stiftung mit Stiftungsspenden zu unterstützen.

Partner und Berater haben die Stiftung im „Kopf“ – Ansprache neuer Stifter und Spender: Erhöhung des Grundkapitals / Umsetzung von Aktionen.

Über die Teilnahme an „Stiftersalons“ weitere Zustifter ansprechen.

Sehr wünschenswert: bei institutionelle Spender/Unternehmen Lol über 5 Jahre die Stiftung zu unterstützen.

Aktueller Stand

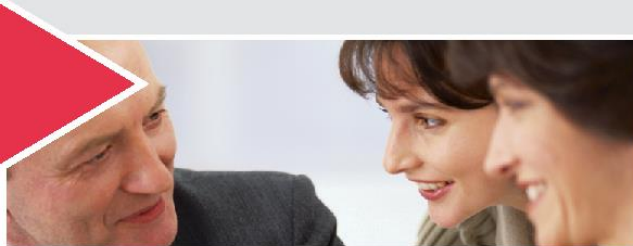
Unterstützung für die Gewinnung von Stiftern und Spendern:

- Faktenmappe: Informationen zur Stiftung und zur Offensive Mittelstand
- Homepage
- Einbindung des Vorstands und Kuratorium in Veranstaltungen.....
- Formulare, Spendenüberweisungsträger auch online Möglichkeiten
- Strategie: Öffentlichkeitsarbeit wird erarbeitet

Aktueller Stand

Stiftung Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung

Gesundheit, Prävention, Vielfalt und Chancengleichheit im Arbeitsleben



Der Mittelstand ist eine wesentliche Grundlage des demokratischen Staatswesens. Diese Unternehmen übernehmen aktive Verantwortung für die Gesellschaft durch Erziehung und Berufsbildung einschließlich der Chancengleichheit und Gleichberechtigung, der Vielfalt und der Gesundheit und als der Motor für Ideen in Deutschland. Der Mittelstand ist die Basis der Realwirtschaft, die das demokratische Staatswesen in Deutschland stark macht und auch in Krisen auf Kurs hält.

Die Arbeitswelt steht mit der digitalen Transformation und dem demografischen Wandel vor großen Herausforderungen und Umbrüchen. Die Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ will mit dazu beitragen, in dieser Situation das Wohle des Gemeinwesens und des demokratischen Staatswesens nachhaltig zu fördern.

Was ist der Zweck der Stiftung?

Zweck der Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ ist die Förderung

- ▶ der Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleich-

berichtigung (zum Beispiel von Frauen und Männern, älteren Menschen, Flüchtlingen, Behinderten)

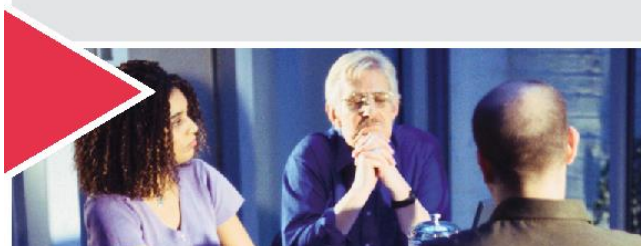
- ▶ der Erziehung und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, Bildung, Ausbildung und Kompetenzentwicklung für eine gesundheits- und menschengerechte sowie tolerante und faire Arbeitswelt
- ▶ von Wissenschaft und Forschung und die Durchführung von Forschungsprojekten

Diese Zwecke verwirklicht die Stiftung folgendermaßen:

- ▶ Die Förderung des Wissens- und Ideentransfers sowie des Erfahrungsaustausches und der Zusammenarbeit zwischen Staat, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft zur zukunftsorientierten und nachhaltigen Weiterentwicklung, Vernetzung und Verständnis von Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung im Arbeitsleben sowie zur Erhaltung von Handlungsoptionen in der digitalisierten Welt
- ▶ Förderung der Wissensvermittlung und Sensibilisierung im Bereich Gesundheit, Prävention und

Die Offensive Mittelstand – das Projekt der Stiftung

Bildung, Gesundheit, Vielfalt, Chancengleichheit:
Menschen in kleinen und mittleren Unternehmen wirkungsvoll helfen



Ein Projekt der Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“: Offensive Mittelstand (OM)

Die Offensive Mittelstand ist ein Projekt der Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“. Die Offensive Mittelstand ist eine nationale Initiative, die die Kräfte und das Engagement der Institutionen und Personen bündelt, die dem Mittelstand helfen seiner gesellschaftlichen Verantwortung im digitalen und demografischen Wandel nachzukommen. Die Offensive Mittelstand fördert Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung im Arbeitsleben durch

- ▶ Wissensvermittlung und Sensibilisierung gesellschaftlich verantwortungsbewußten Handelns im Arbeitsleben über die OM-Praxisstandards und Selbstbewertungshilfen
- ▶ Aus- und Weiterbildung sowie die Unterstützung einer Arbeitskultur als Modell nachhaltigen und fairen Wirtschaftens als Grundlage für das Gemeinwesen und das demokratische Denken in Deutschland
- ▶ die Zusammenarbeit und Vernetzung von Aus- und Weiterbildungseinrichtungen sowie von Forschungseinrichtungen sowie Unterstützern des Mittelstandes über regionale Netzwerke
- ▶ die Erforschung über Projekte oder eigene Forschungen

Das alles geschieht ehrenamtlich.

Unterstützen Sie die Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ als Stifter und als Förderer.

Der Nutzen für Stifter und Förderer

Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“



Weichen Nutzen Sie als Stifter oder Förderer der Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ haben, hängt zunächst einmal von Ihren individuellen Motiven ab. Aber unabhängig davon, was Sie bewegt, Sie haben in jedem Fall einen Nutzen von ihrer Unterstützung.

Eine „gute Tat“ für den Mittelstand ...

Wer die Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ unterstützt, ist in jedem Fall ein „Überzeugungstäter“: Sie geben etwas und Sie helfen. Sie stärken die Kräfte, ihre gesellschaftliche Verantwortung wirkungsvoller ertönen zu können.

Der persönliche Gegenwert ist natürlich vorhanden:

- ▶ Wer überzeugt ist von Gesundheit, Prävention und Unfallverhütung sowie Vielfalt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung im Arbeitsleben, der besonderen Unternehmenskultur und dem Engagement für die Beschäftigten und wer will, das dies so bleibt, der weiß auch, dass gerade kleine Unternehmen unterstützt und qualifiziert werden müssen. Mit der Stiftung und ihrem Projekt der Offensive Mittelstand kann man dies wirkungsvoll und direkt tun. Es ist ein gutes Gefühl, den Mittelstand so konkret und wirkungsvoll unterstützen und qualifizieren zu können. Sie unterstützen die gesellschaftliche Verantwortung wirkungsvoller ertönen zu können.
- ▶ Wer die Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ und ihr Projekt Offensive Mittelstand unterstützt, wird Teil eines Kreises von Personen aus relevanten Organisationen, gesell-

Und nun...

- Die Stiftung soll bis zum **1. Juli 2017** ihre offiziell Arbeit aufnehmen, der finanzielle Grundstock muss bis dahin vorhanden sein.
- Es wird eine neue Qualität der Zusammenarbeit für alle INQA Akteure geben.
- Win-Win Situation für die Offensive Mittelstand, die OM-Netzwerke, OM-Fachgruppen, die OM-Partner und die Unternehmen.

Jetzt Mut fassen und potentielle Stifter ansprechen und zum Mitmachen bewegen.

Unterstützung durch..

- Leitungskreis
- Vorstand und Kuratorium
- OM-Geschäftsstelle: Hr. Göbel

Bei Fragen.....

Angelika Stockinger: kontakt@ombw.de

Vielen Dank zur das Zuhören und schon jetzt Dank für die
Unterstützung bei der „Geburt“ der Stiftung:

Mittelstand – Gesellschaft - Verantwortung